

F
Thronik
FÜR DAS JAHR

1999



1999

Politisches Betreiben

(WAHL, BÜRGERMEISTERWECHSEL, AUSSCHIEDEN EINES GEMEINDERATES, ANGELOBUNG EINES NEUEN GEMEINDERATES, NEUE POLITISCHE PARTEIEN, BÜRGERINITIATIVEN, GRÜNDUNG EINES NEUEN AUSSCHUSSES USW.)

EU - WAHL am 13.6.1999 : (Entsendung von Abgeordneten zum Europ. Parlament).

Ergebnis in der Gemeinde Hürm :

Wahlberechtigt : 1.207, Summe der abgegebenen Stimmen : 847, gültig : 782, ungültig: 65.

Stimmenverteilung : ÖVP - 445, SPÖ - 99, FPÖ - 189, Grüne - 31, LIF - 6, CSA - 10, KPÖ - 2.

NATIONALRATSWAHL am 4.10.1999 :

Zur Wahl stellten sich folgende Parteien : Sozialistische Partei Österreichs = SPÖ, Österreichische Volkspartei = ÖVP, Freiheitliche Partei Österreichs = FPÖ, Liberales Forum = LIF, Die Grünen = Grüne, Kommunistische Partei Österreichs = KPÖ, Bürgerinitiative, "Freies Österreich" = NEIN und Die Unabhängigen = DU.

Gesamtergebnis der Stimmen in ganz Österreich :

SPÖ : 1,641.474 = 33,4 %, FPÖ : 1,191.618 = 27,2 %, ÖVP : 1,177.271 = 26,9 %,

Grüne : 310.682 = 7,1 %, LIF : 149.264 = 3,4 % und DU : 44.533 = 1,0 % .

Gesamtergebnis der Stimmen in der Gemeinde Hürm :

Wahlberechtigte : 1.205, Summe der abgegebenen Stimmen : 1.037, gültig : 1.006,

ungültig : 31. Davon fielen auf die ÖVP : 546, SPÖ : 139, FPÖ : 258, Grüne : 41, LIF : 16, KPÖ : 1, NEIN : 2 und DU : 3 Stimmen.

In der Zeit vom 9. - 16.9.1999 fand ein "Familien-Volksbegehren" statt. In der Gemeinde Hürm waren 1.197 Stimmberechtigte. Abgegeben wurden 108 gültige Eintragungen bzw. Stimmen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, beim Amt der NÖ-Landesregierung einen Antrag um Markterhebung und Verleihung eines Gemeindewappens anzuschicken. Der Beschluss war einstimmig. Der Antrag wurde am 31.5.1999 dem Amt der NÖ-Landesregierung übermittelt.

Am 18.11.1999 fand im Landhaus St.Pölten eine Sitzung des Landtages statt. Auf der Tagesordnung unter Punkt 6 stand die Markterhebung der Gemeinde Hürm. Über den Antrag zur Markterhebung meldeten sich die Landtagsabgeordneten Karl Moser (ÖVP), Josef Jahrman (SPÖ), Leopold Mayerhofer (FPÖ) und Mag.Birgid Weinzingler (Grüne) zu Wort. Im Anschluss an die Reden wurde die Abstimmung vorgenommen. Abstimmungsergebnis : "Einstimmig angenommen".

Dieser Landtagssitzung nahm unter Führung von Bürgermeister Josef Grasinger eine Abordnung der Gemeinderäte Hürm sowie eine grössere Anzahl Privatpersonen aus der Gemeinde im Landtagssaal teil.



POLITISCHES GESCHEHEN



Die Abordnung der Gemeinderäte der Gemeinde Hürm mit Bgm. Josef Grasinger und eine Anzahl Gemeindebürger anlässlich der Landtagsitzung zur Markterhebung im Landhaus in St. Pölten.

MARKTERHEBUNG

Der Gemeinderat hat beschlossen, beim Amt der NÖ-Landesregierung einen Antrag um Markterhebung anzuschreiben. Der Beschluß war einstimmig. Der Antrag wurde am 31.5.1999 dem Amt der NÖ-Landesregierung übermittelt.

Am 18.11.1999 fand im Landhaus St. Pölten eine Sitzung des Landtages statt. Auf der Tagesordnung unter Punkt 6 stand die "Markterhebung der Gemeinde Hürm." über den Antrag zur Markterhebung meldeten sich die Landtagsabgeordneten Karl Moser (ÖVP), Josef Jahrman (SPÖ), Leopold Mayerhofer (FPÖ) und Mag. Birgid Weinzierler (Grüne) zu Wort. Im Anschluß an die Reden wurde die Abstimmung vorgenommen. Abstimmungsergebnis:

" E I N S T I M M I G A N G E N O M M E N "

Dieser Landtagssitzung nahm unter Führung von Bürgermeister Josef Grasinger eine Abordnung der Gemeinderäte von Hürm sowie eine größere Anzahl Privatpersonen aus der Gemeinde im Landhaus teil.



1999

Einwohner

IM JAHRE 1999 BETRUG DIE BEVÖLKERUNG IN DER GEMEINDE

1.814 GEMEINDEBÜRGER

davon 891 männl. und 923 weibl. Personen.

16 EHSCHLISSUNGEN

17 GEBURTEN / 10 Knaben u. 9 Mädchen

21 STERBEFÄLLE / 11 Männer u. 10 Frauen

Zweitwohnsitzer und Ausländer : 170 (Ausländer 31).



1999

Tätigkeitsbericht der Gemeinde

(NEUANSCHAFFUNGEN, NEUBAUTEN, ASPHALTIERUNGEN, RENOVIERUNGEN,
SOZIALARBEIT, KULTURARBEIT, VER- UND ENTSORGUNG USW.)

Es wurde für den Ort Hürm eine Strassen- u. Nebenflächengestaltung und Verlegung der zukünftigen Ortswasserleitung im Bereich Haus Kurz Richtung Loosdorf (Lstr.Nr.5246) und Arnersdorf (Lstr.Nr.5297) beschlossen und durchgeführt. Die Planung wurde vom gfd.GR Josef Pleßmayr unter Mithilfe von Ober-Strassenmeister Johann Weisinger aus Mank und den betroffenen Anrainern erstellt. Mit Hilfe von Erich Gasteker, Karl Gugl und Gerhard Stupka wurde in rund 500 Stunden an drei verschiedenen Plänen gearbeitet. Die neue Straßengestaltung konnte bis Jahresende fertiggestellt werden. Siehe Bildblatt Nebenstehend.

Die Asphaltierungsarbeiten der Gemeindestrassen in Oberradl, Murschratten und Inning in einer Gesamtlänge von 950 lfm. wurden abgeschlossen. Unwetterschäden auf Gemeindestrassen wurden wieder hergestellt.

Für die Sanierung des denkmalgeschützten Pfarrhofes wurde eine finanzielle Unterstützung von S.50.000.- gewährt.

Für die Hauptschule wurden 20 Sesseln und 15 Tische um den Betrag von S 56.640.- angekauft. Weiters wurden verschiedene Reparaturarbeiten in Haupt- und Volksschule durchgeführt.

Im Ort Inning wurden die Strassenbeleuchtungskörper durch 20 neue Säulen von der Fa. Wolf aus Leiben ausgetauscht. Die belassenen Leuchten wurden gestrichen und wieder verwendet.

Zur Schneeräumung der Gemeindestrassen bzw. der Parkplätze wurde bei der Fa. Heher in Hürm ein Schneepflug angekauft. Dieser kann vorne am Gemeindevraktorbefestigt und so eingesetzt werden. Kostenpunkt S 18.635.- o.M..



1999

4

TÄTIGKEITSBERICHT DER GEMEINDE



Strabe im Bau.



Fertige Strabe.



1999

Hilsmunicipien

(BETRIEBS- UND INDUSTRIANSIEDLUNG, BAUTEN, VER- UND ENTSORGUNG, FEIERLICHKEITEN, JUBILÄEN, EHRUNGEN, ORTSBILDGESTALTUNG, NATUR- UND LANDSCHAFTSPFLEGE, ENTWICKLUNGSPROGRAMM FÜR ROHSTOFF- UND ENERGIEVERSORGUNG, VERKEHRSPLANUNG USW.)

ÜBERREGIONALE PLANUNGEN:

BUNDES- ODER LANDESPLANUNGEN IM GEMEINDEGEBIET

Flurbereinigung Scharagraben - Loitsdorf wird durchgeführt. Alte Verkehrsflächen sollen aufgelassen und neue geschaffen ~~werden~~ und in die Gattung der Gemeindestrassen übernommen werden. Weiters ist eine Änderung der Grenzen zwischen der Gemeinde Hürm und der Stadt Mank in beiden Flurbereinigungsverfahren erforderlich.

Geplant sind die Verlegung von 3.090 lfm. Ortskanal und 620 lfm. Transportleitungen auf Hürmer Gemeindegebiet.

Für die zukünftige Abwasserreinigung in Hösing, Hainberg und Schlatzendorf wurde der Anschluss an die Kläranlage in Bischofstetten beschlossen.

Geplant wurden Asphaltierungen von Güterwegen in der Kg. Murschratzen, Oberradl und Inning sowie Sanierungen von Wegen in Atzing - Pöttendorf und Maxenbach-Unterthurnhofen.

GEMEINDEWAPPEN UND FAHNE :

Am 30. 3. 1999 wurde im Amt d.N.Ö.-Landesregierung in St.Pölten der Entwurf eines Gemeindewappens besprochen. Anwesend waren Hofrat Eggendorfer als zuständigerBeamter für Heraldik, Bürgermeister Josef Grasinger und einige Gemeindebürger von Hürm. Dieser dort festgelegte Wappenentwurf wurde in der Gemeinderatssitzung am 30.6.1999 einstimmig vom Gemeinderat angenommen und gleichzeitig beschlossen, dass die aus diesem Gemeindegewappen abgeleiteten Farben blau - gelb - grün die Farben der Gemeindefahne sein sollen.

Die NÖ-Landesregierung hat daraufhin mit Bescheid vom 14.9.1999, Zl.IV W3-M-3151301/003-99, gemäß § 4 Abs.1 der NÖ-Gemeindeordnung 1973, LGBl. 1000-9, der Gemeinde Hürm das nachstehend beschriebene Gemeindegewappen verliehen :

Über blauem Wellenschildfuß, darin zwei silberne Wellenfäden, vorne im Grün ein achtspeichiges goldenes Rad, die schrägen Speichen belegt mit vier auswärts gerichteten goldenen Ähren, hinten in Silber ein aufgerichteter roter Wolf.



1999

9

PLANUNGEN

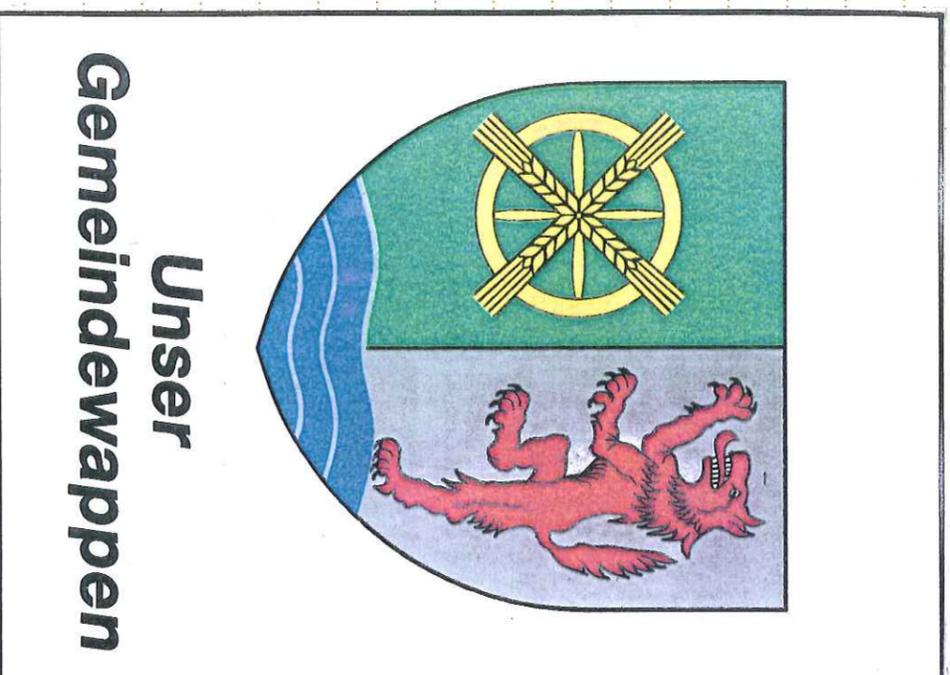
Gleichzeitig wurden gemäß § 4 Abs.4 der NÖ-Gemeindeordnung 1973, LGBl.1000-9, die vom Gemeinderat der Gemeinde Hürm festgesetzten Gemeindefarben, "Blau-Gelb-Grün" genehmigt.

Die Symbole des Gemeindewappens :

Wellenfäden : Sie symbolisieren den Hürmbach, der wahrscheinlich dem Ort den Namen gab. "ad rivum hurriwin" (Salbuch des Stiftes Göttweig, 1072/91).

Speichenrad mit Ähren : Es kennzeichnet Landwirtschaft und Gewerbe als dominierende Faktoren unserer Gemeinde. Die Vierzahl der Speichen und Ähren versinnbildlicht die vier Gemeinden, aus denen die derzeitige Marktgemeinde entstanden ist.

Passauer Wolf : Er weist auf die Gründung der Pfarre Hürm vor mehr als 900 Jahren durch das Bistum Passau hin.



Unser Gemeindesiegel



Wirtschaftliches Betreiben

(MÄRKTE, NEUE BETRIEBE, AUSBAU EINES UNTERNEHMENS, BETRIEBS-
ABWANDERUNGEN, AUSGLEICHE, KONKURSE, FREMDENVERKEHR —
ANZAHL DER ÜBERNACHTUNGEN —, LAND-, FORST- UND
TEICHWIRTSCHAFT — ERNTEN: ÜBERDURCHSCHNITTLICH, GUT,
DURCHSCHNITT, SCHLECHT —, USW.)

Geburt der neuen Währung : Am 31.12.1999, exakt um 13.51 Uhr setzte Österreichs Finanzminister Rudolf Edlinger als EU-Ratsvorsitzender seine Unterschrift unter die Verordnung, die den Startschuss für die neue gemeinsame Währung von vorerst elf EU-Mitgliedern bedeutet. Diese Mitglieder sind : Belgien, Spanien, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, Holland, Portugal, Finnland, Deutschland und Österreich. Auch Monaco, San Marino und der Vatikan zählen zur Euro - Zone. Ein EURO () = S 13,7603 .

In der Gemeinde Hürm werden 1999 von 13 Firmen 49 Lehrlinge beschäftigt.

Allgemeine V I E H Z Ä H L U N G 1999 :

Viehhalter insgesamt : 131 davon
 Halter von Einhufern : 4 mit 38 Einhufern
 Halter von Rindern : 63 mit 2.078 Rindern
 Halter von Schweinen : 102 mit 14.087 Schweinen
 Halter von Schafen : 13 mit 147 Schafen
 Halter von Ziegen : 11 mit 160 Ziegen
 Halter von Hühnern : 50 mit 4.422 Hühnern
 Halter von sonstigen Geflügel : 8 mit 104 Geflügel (Enten, Gänse, Trut- u. Perlhühner).



1999

11

WIRTSCHAFTLICHES GESCHEHEN

Örtliches Raumordnungsprogramm der Marktgemeinde H Ü R M von Dipl.Ing. Dr. Herbert Schedelmayr.

A u s z u g .

Öffentliche und privatwirtschaftliche Einrichtungen in der Marktgemeinde Hürm
im Jahre 1999.

H Ü R M :

Kindergarten, Volks-u.Hauptschule, Postamt mit Postsparkasse, Pfarrkirche mit Pfarramt, Friedhof und Aufbahnhungshalle, Musikerheim, praktischer Arzt, Raiffeisenkasse, 2 Gasthäuser, 2 Lebensmittelgeschäfte, Bäckerei mit Cafe, Tankstelle, Bushaltestelle, Freiwillige Feuerwehr, 2 Tischlereien, Landmaschinenwerkstätte, Elektro-Installationsbetrieb, Autobusunternehmen, Viehhandel, Tapezierer, Fussballplatz, Eisschützenplatz, Tennisplatz, Freibad, Kinderspielplatz.

I N N I N G :

2 Gasthäuser, Bushaltestelle, 2 KFZ-Betriebe, Freiwillige Feuerwehr.

S O O S :

Landwirtschaftliche Fachschule für Mädchen, Gasthaus, Spielplatz, Bushaltestelle.

U N T E R T H U R N H O F E N :

Tierarzt, Transportunternehmen.

H Ö S I N G :

Gasthaus.

S C H L A T Z E N D O R F :

Tischlerei.

U N T E R S I E G E N D O R F :

Gasthaus.

H A R M E R S D O R F :

Sägewerk.

P Ö T T E N D O R F : Stroh-und Heuhandel, Pferdegestüt WEIDENHOLZ.

O B E R R A D L :

Gasthaus.

G R U B :

Tischlerei.



KULTURBERICHT

S P O R T :

Bei der im Frühjahr 1999 abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Sport - UNION Hürm, wurde im Beisein von Bürgermeister Josef Grasinger und ihrem Präsidenten Roman Thennemayr sen., Ing. Johann Huber zum neuen Obmann gewählt. Obmann Hermann Zeilinger gab nach 11 Jahren seinen Rücktritt bekannt. Die heutige UNION besteht aus vier Sektionen, nämlich Stockschießen, Tennis, Turnen und Beachvolleyball. Die UNION hat zur Zeit 170 Mitglieder. Obmann der Sektion Tennis ist Mag. Günter Gleis, Obmann der Sektion Stockschützen ist Erhard Gansberger, Obmann der Sektion Turnen ist Erwin Reidinger und Obmann der Sektion Beachvolleyball ist Stefan Bernhuber.

Am Sonntag dem 15.8.1999 wurden der neu errichtete Beachvolleyballplatz und die erweiterte Stockbahn eröffnet. In diesem Rahmen fand ein Beachvolleyballturnier und ein Plattlschießen auf der Stockbahn statt.

Der Reitklub "Gestüt Weidenholz" in Pöttendorf veranstaltete in diesem Jahr wieder verschiedene Reitvorführungen für Nachwuchstreiter. Am 12.8.1999 konnten 18 Starter und Starterinnen zu der Prüfung antreten, davon 9 für Reiterpaß und 9 für Reiternadel.

Dieses Jahr waren unter den Reiterpaß und Reiternadelbesitzern besonders viele Kinder und Jugendliche. Der Prüfer Oberst Schuster, Präsident des NÖ.- Landesfachverbandes, lobte das hohe Niveau aller Teilnehmer.



Jubiläen und Ehrungen

(JUBILÄEN UND EHRUNGEN VON PERSONEN, FIRMEN, VEREINEN USW.)

Wie schon im Vorjahr aufgezeigt, errang Franz Obruca aus Hürm den "ersten Platz" bei dem Leistungswettbewerb der Bäckerjugend Europas und wurde somit "Europameister". Aus diesem Anlass wurde von der Gemeinde ihm zu Ehren am 8.2.1999 ein Fest im Mehrzweckgebäude der Gemeinde veranstaltet. Unter den Gästen war LR Ernst Gabmann, NR Karl Donabauer, LAbg. Karl Moser, Bez.Hauptmann Dr. Elfriede Mayerhofer und seitens der Wirtschaftskammer Mag. Alexandra Höfer. Auch Berufsschulrat Josef Stöger aus Baden gratulierte dem Europameister zu seinem Erfolg. Stöger war der Trainer der österr. Bäckerlehrlinge für die Europameisterschaft. Bürgermeister Josef Grasinger begrüßte die vielen Festgäste. Die Feierlichkeiten wurden umrahmt von der Musikkapelle Hürm Neben Glühwein und Würstel gab es ein riesiges "Bäckerbüffet" von der Firma Obruca.



Berufsschulrat Josef Stöger gratuliert dem Europameister.



Bgm. Grasinger überreicht dem Europameister ein Geschenk der Gemeinde.
Im Vordergrund die Eltern des Franz Obruca.



Kulturbericht

(FESTE UND FEIERLICHKEITEN DER GEMEINDE, FESTE UND FEIERLICHKEITEN DER KIRCHE, SCHULBERICHTE, VERANSTALTUNGEN: THEATER-VORSTELLUNGEN, KONZERTE, AUSSTELLUNGEN USW.)

VERANSTALTUNGSKALENDER 1999.

- 21.3. : GH Thier, Vortrag Kath.Bildungswerk
- 1.5. : Maibaumkraxeln d. Landjugend am Parkplatz-Hürm
- 7.5. : Muttertagswunschkonzert, Musikverein Hürm im GH Schwaighofer
- 16.5. : Firmung in der Pfarrkirche Hürm
- 20.-24.u.28.-30.5 : Mostheuriger der Fa.Obruca in Schlatzendorf
- 3.6.-6.6. : Mostheuriger der Fa.Obruca in Schlatzendorf
- 6.6. : Gedenktag und Kirchengang des ÖKB in der Pfarrkirche Hürm
- 11.-13.6. : Gemütliches Wochenende der FF-Hürm im FF-Depot
- 2.-4.7. : Sommerfest der FF-Inning im GH Birgl in Inning
- 11.7. : Tag der Blasmusik des MV-Hürm
- 16.-17.7. : Gartenfest der Landjugend in der Halle der Familie Gebhart in Oberradl
- 8.8. : Kirtag in Hürm mit Frühschoppen des MV Hürm
- 12.-15. u. 19.-22.8. : Mostheuriger der Fa.Obruca in Schlatzendorf
- 11.u.12.9. : Sturmheuriger im GH Birgl in Inning
- 18.9. : Gottesdienst mit den Russischen-Kosaken in der Pfarrkirche
- 25.9. : Pfarr-Wallfahrt nach Maria-Langeegg
- 26.9. : 50 Jahre Landjugend Hürm
- 26.9. : Hubertusmesse des Hegeringes Hürm am Kronaberg (Hubertuskapelle)
- 10.10. : Erntedankfest Hürm
- 21.11. : Christkönigsmesse der Kath.Jugend in der Pfarrkirche
- 27.11. : Adventkranzaktion, ABG d.Bäuerinnen im Mehrzweckgebäude
- 31.12. : Silvester-Karneval 2000 des Wirtschaftsbandes Hürm



KULTURBERICHT

S C H U L E :

Die Schüler der Hauptschule Hürm, 2. A-Klasse zeigten am 6.6.1999 eine Ausstellung "Österreichs Wälder". Gezeigt wurde alles Wissenswertes über Bäume, Holz und dessen Verarbeitung

In der Landwirtschaftlichen Fachschule Soos wurde am 27.11.1999 ein Advent- und Bauernmarkt abgehalten. Künstler der Region präsentierten ihre Werke wie Malerei und Keramik. Kulinarische Köstlichkeiten kamen von den Schülerinnen. Ebenso boten die Bauern aus der Region ihre Produkte an.

Am 15.9.1999 gab es für Hürm ein seltenes Vergnügen. Am Sportplatz gastierte der "Zirkus de France". Eintritt : Erwachsene S.120.-, Kinder S.100.-.

In der Pfarrkirche Hürm wurde am 16.5.1999 von Abt.Maximilian Fürnsinn aus Herzogenburg an 40 Firmlingen die Firmung erteilt.

Kirchenchor H ü r m :

Jahresbericht, Mitgliederstand : 25 Sängerinnen und Sänger (9 Sopran, 5 Alt, 7 Tenor und 4 Paß), 3 Streicher. Chorleiter ist Ing. Wilhelm Obruca.

Organisten : Leopoldine Haydn, Kirnberg, Chritiane Pils, Korning und Di. Werner Zuser, St.Margarethen.

Im abgelaufenen Jahr wurde zu 2 Pastoralmassen, bei 4 "Goldenen Hochzeiten", bei 21 Begräbnissen, 23 mal an Sonn-u.Feiertagen, bei einer Hochzeit in St.Margarethen sowie bei 23 Proben gesungen.

Die 4 a Klasse der Hauptschule Hürm unter HOL Karas führte mit 2 Auführungen den Einakter "Die verflixte Wette" auf. Beide Vorstellungen waren bestens besucht. Schüler und Eltern bewirteten nach jeder Vorstellung die Besucher.



1999

14

Baugelichehen in der Gemeinde

(EINFAMILIENHÄUSER, MEHRFAMILIENHÄUSER, WIRTSCHAFTSGEBÄUDE,
INDUSTRIEBAUTEN, SAKRALBAUTEN, STRASSEN, BRÜCKEN,
RENOVIERUNGEN USW.)

Sportplatz : Die Sportplatzanlage wurde durch einen Beachvolleyballplatz, durch eine dritte Stockbahn, einen Streetballständer und einen asphaltierten Rollerplatz erweitert. Im Monat September 1999 wurde die Anlage von Bürgermeister Josef Grasinger, dem Präsidenten der UNION Roman Thennemayr sen. und dem Obmann Ing. Johann Huber eröffnet.

Autobahnanschlussstelle Loosdorf - Hürm.

Der Spatenstich erfolgte am 27.9.1999 durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gemeinsam mit den Abgeordneten des Bezirkes NR Karl Donabauer, LAbg. Karl Moser und LAbg. und Bürgermeister von Loosdorf Josef Fahrmann. Durch den Umstand, dass die Anschlussstelle nicht nur hart an der Gemeindegrenze zur Gemeinde Hürm liegt, sondern auch teilweise über das Gemeindegebiet führt, war auch Bürgermeister Josef Grasinger anwesend.

Der Ausbau der Westbahnstrecke der Eisenbahn verläuft ein Stück an unserer nördlichen Gemeindegrenze über Hürmer Gemeindegebiet. Der Streckenausbau ist noch nicht abgeschlossen.

Im Jahre 1999 wurde das alte FF-Gebäude in Soob von der Gemeinde als Eigentümer abgerissen und das Areal für Wohnbauzwecke zum Ankauf angeboten. Die Ortsfeuerwehr Soob wurde 1976 aufgelassen.

Altes Feuerwehrhaus in S O O S S .



BAUGESCHEHEN IN DER GEMEINDE



Spatenstich für die Autobahnanschlussstelle Loosdorf.



Neue Streckenführung der Westbahn kurz vor ihrer Fertigstellung. Blickrichtung
Groß-Sierning. Im Hintergrund der Ort Rohr.



1999

14

JUBILÄEN UND EHRUNGEN

Tischlermeister Roman Thennemayr sen. aus Hümm erhielt von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll das "Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Niederösterreich".



Tischlermeister Roman Thennemayer aus Hümm erhielt von LH Erwin Pröll das Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Niederösterreich.

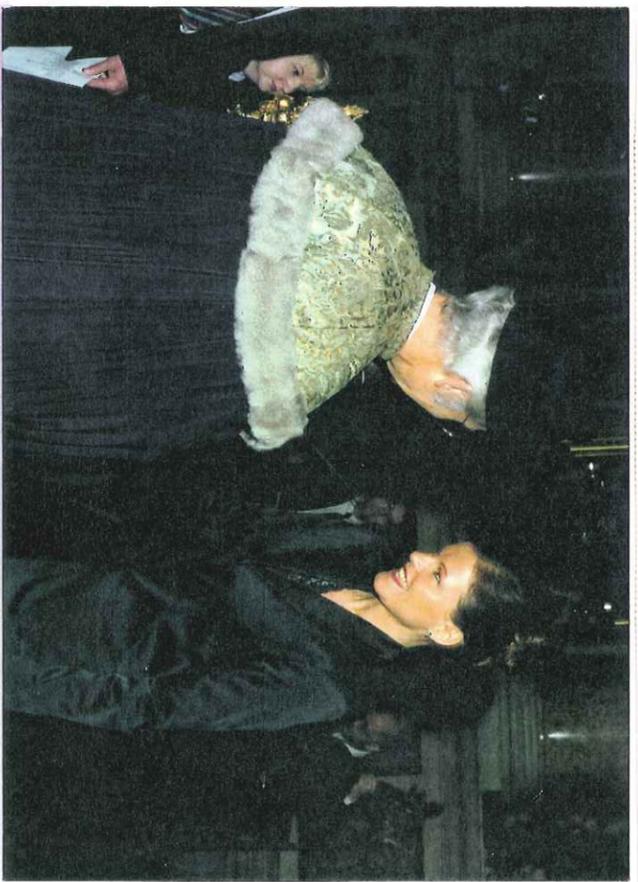
Die NÖ.-Landesregierung hat am 18.5.1999 Herrn Franz Thier, Landwirt in Löbersdorf 1 die "Goldene Medaille" für Verdienste um das Land Niederösterreich verliehen.



1999

JUBILÄEN UND EHRUNGEN

Am 19.11.1999 promovierte Anna Elisabeth Sieder aus Pöttendorf 1 im Festsaal der Universität Wien zum Doktor der gesamten Heilkunde.



Landjugend H i r m

Vorne von li. nach re.: Obruca Anita, Zuser Johannes, Zeillinger Renate, Zuser Martina, Thier Judith
2. Reihe von li.: Walter Birgit, Lanzenechner Martha, Gansberger Katharina, Zuser Markus,
Sieder Gerhard
Stehend von li.: Fischer Silvia, Sieder Leopold, Thir Roland, Gansberger Richard, Luger Reinhard,
Massinger Bernhard, Kummer Stefanie



1999

21

Herzinsleben in der Gemeinde

(SPORT, VEREINSVERANSTALTUNGEN, PREISFISCHEN, JAGDEN,
BALGESCHEHEN USW.)

MUSIKVEREIN Hürm :

Das traditionelle Neujahrsblasen von Haus zu Haus in der Gemeinde bei dem gleichzeitig um Spenden gebeten wurde, findet heuer erstmals nicht satt. Die mit diesem Brauch verbundenen Strapazen für Bläser und Instrumente bei meist eisiger Kälte wurde daher eingestellt.

Nach 9-jähriger Pause fand am 5.2.1999 im Gasthaus Birgl in Inning ein Musikerball statt, der überaus gut besucht war.

Aktiver Mitgliedsstand des Musikvereines Hürm im Dezember 1999 :

Obmann Ing. Wilhelm Obruca, Kapellmeister Josef Gastecker und Franz Gerstl,
39 Musiker davon 10 Frauen und 4 Marketenderinnen.

L A N D J U G E N D H Ü R M :

50 Jahre Landjugend Hürm war Anlass zu einer umfangreichen Festlichkeit am 26.9.1999. Diese wurde unter der Leitung des Vorstandes der Landjugend Renate Zeillinger und Johannes Zuser veranstaltet. Es konnten zahlreiche Ehrengäste, darunter Bürgermeister Josef Grasinger und Kammerobmann Leopold Lechner sowie ehemalige Sprengelleiter begrüßt werden. Eine Festschrift gibt einen Rückblick über die vergangenen 50 Jahre. Eine umfangreiche Ausstellung in der Schule Hürm zeigt Geleistetes und Interessantes über die Landjugend und die Arbeit im ländlichen Raum. Derzeit hat die Landjugend in Hürm 48 Mitglieder. Bei der diesjährigen Hauptversammlung am 12.11.1999 im Gasthaus Thier in Hürm, legten Johannes Zuser und Renate Zeillinger ihr Amt zurück. Bei der Neuwahl wurden Wolfgang Gleis als Sprengelleiter und Martha Lanzenlechner als Leiterin gewählt.

Bezirksmostverkostung :

Bei der Bezirksbewertung der Mostverkostung der Landjugend Bezirk Mank im Gemeindevorstkeller in St.Leonhard/F. im April 1999, errang Josef Lanzenlechner aus Diendorf den 2. Platz. 16 Moste aus den Sprengeln Kilb, Hürm, Mank, Texing, Bischofstetten uns Leonhofen (St.Leonhard/F. - Ruprechtshofen) wurden Fingereicht und verkostet.

Kultur am Bauernhof :

Mostheuriger bei Familie Wilhelm und Margit Obruca am 12.-15. und 19.-22.8.1999 in Schlatzendorf 17, verbunden mit einer Vernissage von MarionVölkl (Töpfereien und Keramik)



VEREINSLEBEN IN DER GEMEINDE

und Karl Krendl (Malerei und malerisch gestaltete Möbel-Design).

NR Karl Donabauer eröffnete die Ausstellung. Für die musikalische Umrahmung sorgte der Musikverein Hürm.



Bild v.li. nach re. : Bgm. Josef Grasinger, Marion Völkl, Karl Krendl, NR Karl Donabauer, Margit Obruca, BH-Stellv. Dr. Andreas Nunzer u. Wilhelm Obruca.

Österreichischer Kameradschaftsbund, Gründungsjahr 1923 :

44. Generalversammlung des Kameradschaftsbundes, Ortsverein Hürm im Gasthaus Thier in Hürm. Der Obmann des Kameradschaftsbundes Adalbert Haydn, begrüßte eine grosse Anzahl von Ehrengästen. Im Zuge dieser Generalversammlung wurden zahlreiche Auszeichnungen verliehen.

Der Kameradschaftsbund Hürm zählt derzeit 141 Mitglieder, davon 28 ehemalige Kriegsteilnehmer. Obmann ist Adalbert Haydn aus Seeben, Schriftführer Franz Thier aus Löbersdorf, Kassier und Kommandant Alois Sierninger aus Hürm. Ehrenobmann ist Rudolf Haydn aus Ritting.



1999

53

Unfälle / Katastrophen / Verbrechen

U N F Ä L L E :

Auf der Strasse zwischen Simonsberg und Soof kam am 11.6.1999 gegen 07,30 Uhr ein junger Angestellter der BH Melk mit seinem PKW von der Fahrbahn ab. Das Fahrzeug prallte dabei gegen einen Baum. Der Lenker war im Fahrzeug eingeklemmt und mußte von den Feuerwehren Hürn und Mank aus dem Auto befreit werden. Er erlitt einen Beckenbruch und wurde mit einem Hubschrauber in das Krankenhaus Krems/D. gebracht.

Am 4.7.1999 gegen 05,30 Uhr morgens stieß der 36 jährige Franz Janke aus Schlätzen-
dorf mit seinem PKW bei der Fahrt durch Inning gegen das Brückengeländer des Löbersdorfer-
baches. Dabei überschlug sich das Auto und mußte von der Feuerwehr Inning wieder auf die
Räder gestellt werden, um den Lenker zu bergen. Dieser wurde mit unbestimmten Verletzungs-
grad in das Krankenhaus Melk eingeliefert. Am PKW entstand Totalschaden.

Die sehr verwirrte 79 jährige Pensionistin Pauline Zuser aus Ainhofen 11, verließ
am 15.8.1999 unbemerkt den Hof ihres Sohnes Florian. Als sie vermißt wurde, starteten
Gendarmerie und Feuerwehr eine Suchaktion. Gegen 22,00 Uhr fand man sie ertrunken in der
Nähe von Ainhofen im Hümbach. Vermutlich wollte sie über einen dort befindlichen schmalen
Steg nach Harnersdorf gehen. Dabei dürfte sie in den Bach gefallen und ertrunken sein.

Am 3.11.1999 stürzte ein Arbeiter der Dachdeckerfirma Knapp aus Schalladorf, Bezirk
Hollabrunn, vom Dach einer Lagerhalle des Franz Pirabe in Pöttendorf 5, 10 Meter tief
mit dem Kopf auf den Erdboden der Halle. Er erlitt dabei einen Schädel-u.Genickbruch und
war sofort tot.



1999

24

UNFÄLLE / KATASTROPHEN / VERBRECHEN

Die J A G D in Zahlen, Abschluss im Jahre 1999 :

Genossenschaftsjagd H Ü R M :

Rehböcke 23, Geißen u.Kitze 44, Hasen 214, Fasane 59, Wildenten 12, Rebhühner 1, Füchse 10 und Edelmarder 1.

Genossenschaftsjagd I N N I N G :

Rehböcke 12, Geißen u.Kitze 20, Hasen 157, Fasane 22, Rebhühner 5, Füchse 5, Dachse 1, Steinmarder 6 und Edelmarder 2.

Genossenschaftsjagd H A I N B E R G :

Rehböcke 9, Geißen u. Kitze 13, Hasen 63, Fasane 17, Rebhühner 1, Füchse 4, Dachse 1, Steinmarder 6 und Edelmarder 1.

Genossenschaftsjagd S I E G E N D O R F :

Rehböcke 12, Geißen u.Kitze 31, Hasen 58, Fasane 12, Rebhühner 5, Füchse 11, und Steinmarder 5

Insgesamt wurden in der Marktgemeinde H ü r m erlegt :

Rehböcke 56, Geißen u. Kitze 108, Hasen 492, Fasane 110, Wildenten 12, Rebhühner 12, Füchse 24, Dachse 2, Edelmarder 5 und Steinmarder 17.

Fallwild durch Straßenverkehr :

Rehe 25 und Hasen 106.

Am 20.2.1999 gab es im Gasthaus Thier in Hürm eine Trophäenschau der Jagdgenossenschaft Hürm, Kilb und Bischofstetten.



Jagdbläsergruppe bei der Trophäenschau in Hürm.

1999

25

1999 Wetter

(AUSERGEWÖHNLICHE NATURERSCHEINUNGEN, HAGEL, SCHNEE,
SONNENFINSTERNIS USW.)

FRÜHJAHR

März - Mai 1999 : Verhältnismäßig warm, nur mehr an fünf Tagen Morgenfrost.

Im Monat März gab es den seltenen Fall von zwei Vollmonden. Wenig Niederschlag, 51,5 mm.

Der April verlief ruhig mit angenehmen Temperaturen. Wenig Niederschlag, 45 mm.

Der Mai war in der letzten Hälfte sehr trocken und brachte zum Schluss Temperaturen bis 30° C. Niederschlag 91 mm.

SOMMER

Juni - September 1999 : Juni warm und trocken. Niederschlag 73,5 mm. Der Juli war heiß bis + 31° C. Niederschlag 143 mm. Im August hatte es anfangs wenig Regen, zusammen mit Ende Juli hintereinander 14 Tage niederschlagsfrei. Niederschlag 224 mm. Am 11.8.1999 gab es in der Zeit von 11,20 - 14,00 Uhr eine totale Sonnenfinsternis. Diese war bei uns gut zu sehen. Der September war sehr sonnig mit angenehmen Temperaturen. In der Zeit vom 4. - 25. hat es nur einmal geregnet. Niederschlag 66,5 mm.

HERBST

Oktober - November 1999 : Oktober wieder wenig Regen. Vom 6. - 22. kein Niederschlag. Der Monat war kühl mit Höchsttemperaturen von + 16° C. Niederschlag 44 mm. November. Ab Mitte des Monats gab es Frühfrost bis - 11° C. Auch der erste Schnee stellte sich ein. Niederschlag 73,5 mm.

WINTER

Dezember 1999 - Februar 2000 : Dezember brachte rund um Weihnachten kaltes Wetter bis - 11° C. Ab 25. gab es Schnee und am 26. einen orkanartigen Sturm mit gleichzeitiger Erwärmung über 0° C. Der Sturm erfaßte ganz Österreich und erreichte an manchen Orten bis 215 km/h. Er verursachte großen Sachschaden, jedoch nicht in unserer Gemeinde. Niederschlag 84 mm. Jänner 2000 verlief normal. Niederschlag 72,5 mm. Februar 2000 gestaltete sich mild mit Temperaturen bis + 11° C. Es gab jedoch viel Schnee mit starkem Wind und Schneeverwehungen. An 5 Tagen gab es Morgenfrost. Niederschlag 48,5 mm.

Jahresniederschlag 1999 : 805 mm.



Hermitgenverzeichnis der Gemeinde

(VERZEICHNIS DES GEMEINDEEIGENTUMS)

FEUERWEHR HÜR M :

Bei der FF-Hürm wurde anfangs Oktober 1999 eine Ergänzungswahl für den Stellvertreter notwendig. Jürgen Prosenbauer aus Hürm wurde bei dieser Wahl als 2. Stellvertreter ernannt.



Erste Reihe von li. nach re.: Bgm. Josef Grasinger, Erich Prosenbauer, Roman Thennemayer, Gerhard Thir.

Zweite Reihe von li. nach re.: Fritz Haas, Jürgen Prosenbauer, Karl Schneider-Brandl.

Erstmals in der 110 jährigen Geschichte der FF-Hürm absolvierten 8 Männer den Wassergrundlehrgang. Bei dem im gleichen Jahr ausgetragenen Landeswasserleistungsbewerb in Wieselburg stellten 5 Männer dieser Gruppe ihr Können unter Beweis und erreichten auf Anhieb das Leistungsabzeichen in Silber. Diese Männer waren : Christian Matschek, Friedrich Schmeißl, Franz Jancker, Franz und Christian Haas.

Die Tischlerei Thennemayer in Hürm, welche im Oktober 1998 bei einem Werkstättenbrand die FF-Hürm benötigte, stiftete als Dank für diesen Einsatz der FF-Hürm einen Gelbetrug in der Höhe von 10.000.- Schilling. Im Beisein von Bgm. Josef Grasinger wurde der Scheck vom Senior-Chef Roman Thennemayer und dem Prokuristen Erwin Thennemayer übergeben.



1999

54

POLITISCHES GESCHEHEN

Am 16.10.1999 hielt die FF-Hürm in der Schule eine Feuerwehrübung ab. Übungsannahme "Die Schule brennt". Zu dieser Übung war auch der Krankenwagen mit Förderkorb der FF-Pöchlarn eingesetzt. Weiters beteiligt waren Helfer des "Roten Kreuzes", des "Samariterbundes" und der Gendarmerie.



Bilder von der Feuerwehrübung "Die Schule brennt."



POLITISCHES GESCHEHEN

In der Zeit vom 11. - 13.7.1999 gab es beim Feuerwehrhaus Hürm das "Gemittliche Wochenende" mit Musik und Heurigenbetrieb. Der Reinerlös diente zur Anschaffung von Einsatzbekleidung und Einsatzgeräten.

F E U E R W E H R I N N I N G :

Bei der Jahreshauptversammlung der FF-Inning im Februar 1999 stand der Umbau des FF-Hauses als Thema an erster Stelle.

Komdt.OBI Anton Birgl konnte als Ehrengäste Bgm.Josef Grasinger, Absch.Komdt.Stellv. Roman Thennemayer und GGR Gerhard Thir begrüßen.

Im vergangenen Jahr 1998 wurden folgende Leistungen bzw. Tätigkeiten durchgeführt :

- 80 Brand-u.Technische Einsätze, Brandsicherheitswachen,
- 55 Übungen und Schulungen,
- 14 interne Besprechungen,
- 23 Abschnitts-, Bezirks- und Landesveranstaltungen,
- 60 Arbeiten für den Feuerwehrhausbau und
- 67 sonstige Tätigkeiten.

Für diese Tätigkeiten wurden insgesamt 6.147 Stunden geleistet. Alleine für den Umbau des FF-Gebäudes wurden 2.600 Stunden freiwillige Arbeitsleistungen verrichtet.

Wie in jedem Jahr wurde auch heuer das traditionelle "Sommerfest" der FF-Inning im Gasthaus Birgl vom 2.-4.7.1999 durchgeführt.



1999

59

VERMÖGENSVERZEICHNIS DER GEMEINDE

JAHRESWECHSEL 1999 / 2000

"Feiern wir gemeinsam Silvester" dachten sich die Hürrer und veranstalteten ein großes Fest unter dem Titel "Kristallzauber 2000" mit Heurigenbetrieb und Showeinlagen. Abgehalten wurde dieses Spektakel rund um das Mehrzweckgebäude.

PROGRAMM :

- Ab 15,00 Uhr K I N D E R N A C H M I T T A G
Kasperltheater, Lesungen, Spiele, Malen, Glücksbringer basteln uvm.
im Mehrzweckgebäude, Lagerfeuer mit Kartoffelbraten und Punsch neben dem Mehrzweckgebäude,
- 16.00-17.00 Altjahressegen / Dankandacht in der Pfarrkirche,
- ab 17,00 Uhr H E U R I G E R im Fernheizwerk mit Musik des Musikvereines Hürr, Weinverkostungen, Bleigießen und Schießstand,
- ab 19,00 Uhr AKTIONSBEGINN am gesamten Gelände mit Spiele, Spaß, Showprogramm, Getränke- und Speisenstände mit Feuerflecken, Maroni- und Kartoffelscheiben usw..
- THEATERBÜHNE in der MEHRZWECKHALLE für alle SHOWPROGRAMME,
- 20,00 Uhr Snowprogramm der "TURNGRUPPE",
- 22,30 Uhr Volkstanzeinlage des "BAUERNBUNDES",
- 21,00 Uhr Showprogramm der "Frauen u. Männer des WIRTSCHAFTSBUNDES Hürr"
- 21,30 Uhr PRÄMIERUNG DES SCHÄTZSPIELES
1. Preis Warengutschein im Wert von S 3.000.-
2. Preis Warengutschein im Wert von S 2.000.-
3. Preis Warengutschein im Wert von S 1.500.-
und weitere 60 Preise,
- 22,00 Uhr Liveshow des "MUSIKVEREINES HÜRR",
- 22,30 Uhr GROSSE VERLOSUNG
1. Preis 1 Woche Skivurlaub für 2 Personen in Saalbach, 4-Sterne Hotel
2. Preis 1 Wochenende in der THERME Loipersdorf für 2 Personen mit Nächtigung im 4-Sterne Hotel
3. Preis 1 Warengutschein im Wert von S 5.000.- und weitere 7 wertvolle Preise,
- 23,15 Uhr Showprogramm der "LANDJUGEND",
- 23,45 Uhr der COUNT - DOWN beginnt !
- 00,00 Uhr KIRCHENGLOCKEN, DONAUWALZER über Lautsprecheranlage sowie Großbildprojektion des ORF-Ballett,
- R I E S E N F E U E R W E R K
- ab 22,00 Uhr DISCO im Wehrzweckgebäude.

Für Speisen und Getränke ist reichlich gesorgt.

An einer Münzprägemaschine alten Stils wurden Sonderprägungen in Gold, Sterling= silber, Duplex und Bronze zur Erinnerung an dieses Ereignis hergestellt.



Weitere Herkommenliste in der Gemeinde

Winterdienst 1999/2000 : Die Schneeräumung der Gemeindestraßen wurde nicht nur mit dem Gemeindefahrzeug (Traktor mit Schneepflug), sondern auch mit Privatfahrzeugen durchgeführt.

Stellungspflichtige des Jahrganges 1981. Bei der am 7. u. 8.9.1999 stattgefundenen Musterung in der Hesserkaserne in St.Pölten waren alle 10 Stellungspflichtigen der Gemeinde Hürm "tauglich".



1. Reihe v.l.n.r.: Obruca Christian, Pleßmayr Franz
 2. Reihe v.l.n.r.: Fuchsbauer Anton, Zuser Anton,
Lanzenlechner Stefan, Thir Roland u.
Bürgermeister Gräsiner Josef.
- Nicht auf dem Foto sind : Bichler Martin, Gerstl Andreas, Hollaus Wolfgang und Stumpfer Dominik

Mit 1.8.1999 wurde im deutschsprachigen Raum die Rechtschreibreform gesetzlich eingeführt.



1999

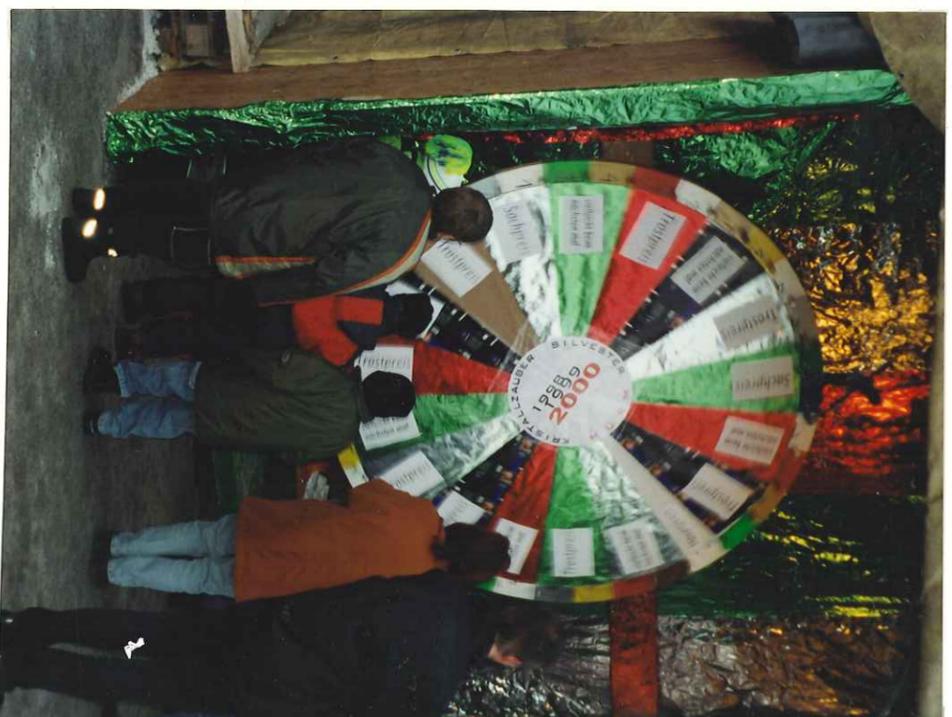
JAHRESWECHSEL 1999 / 2000

"KRISTALLZAUBER / 2000"

31



Hürmer "Kristallzauber 2000"



Glücksrad

Bgm. Grasinger (mit Hut)
beim Getränkestand.



Musikkapelle Hüfrrn



"Bauernbundi" Volkstanz=
einlage.



1999

33



"Showprogramm der Turngruppe"



"Showprogramm der Turngruppe"

"Wirtschaftsbund Hürm "Die Weiber"



Wirtschaftsbund Hürm beim Tanz
"Schwanensee".



Wirtschaftsbund Hürm beim Tanz
"Schwanensee".



Beim "Schätzspiel" Stand.



WEITERE VORKOMMISSE IN DER GEMEINDE

Der "PASSAUER WOLF"

BEITRAG zum HÜRNER GEMEINDEWAPPEN

von G.u. H.Gitarner



Der rote Wolf im Hürner Marktwappen weist auf die Gründung der Pfarre Hürm durch das Bistum Passau hin.

DAS WAPPEN DES BISTUMS PASSAU

zeigt im silbernen Feld einen nach (heraldisch) rechts aufgerichteten roten Wolf, von dem sich auch das Wappen der Stadt Passau ableitet. Manche Orte im Bereich des einstmaligen Hochstiftes Passau sowie im früheren Passauer Diözesansprengel in Österreich führen ebenfalls den roten Wolf im Wappen.

DIE ENTSTEHUNG DES PASSAUER WAPPENS

wird gerne von Bischof Wolfger von Eria hergeleitet (Floridus Röhrig : Bistum Passau). Diese Version ist jedoch umstritten.

Harald Huber schreibt in seinem Buch "Wappen - Spiegel von Geschichte und Politik", 1990:

"Das Wappen weicht vom gewohnten Typus des Bistumswappen ab. Es zeigt in silbernem Schild einen steigenden roten Wolf. Mit diesem Wappenbild siegelten alle passauschen Offiziale in Österreich.

Dieses Bild zeigt auch das Wappen der Stadt Passau und der ehemals passauschen Stadt St.Pöten, der heutigen Landeshauptstadt Niederösterreichs.

Dieses Wappen dürfte auf den Bischof Rüdiger von Radeck (1233 - 1250) zurückgehen, dessen Familie einen roten Wolfskopf im Wappen führte."

Dazu ein interessantes Detail der Wappenkunde : Wölfe sind in den Wappen fast immer schwarz, manchmal auch silbern oder blau. Im Wappen von Passau steht aber ein roter Wolf.

Das Passauer Wappen ist seit 1250 nachweisbar.

DER WOLF ALS WAPPENTIER

hatte im Adelsbereich im 12., 13. und 14. Jahrhundert eine hohe Wertigkeit und stand gleich nach Adler und Löwe in positiver Einschätzung.

Er stand für Tapferkeit, Wachsamkeit, Vorsicht und Klugheit.

Den Wölfen sagte man Mitleid mit verlassenen Kindern nach, die sie nährte.

Das erzählt auch die Sage von Romulus und Remus, den Begründern Roms. Diese Begebenheit findet sich oft in Stein gehauen und auf alten Münzen in Italien. Das "Dschungelbuch" der Gegenwart führt uns diese gute Eigenschaft der Wölfin ebenfalls vor Augen, denn sie zieht den kleinen Inderjungen Mowgli groß.

DER WOLF - MYTHOS

ist weitreichend. Kelten, Germanen und Römer verehrten den Wolf als Gottheit.

In den Gleichnissen der christlichen Religion, im Aberglauben, in Grimms Märchen und in Redewendungen lehrt uns der Wolf allerdings das Fürchten.

Der Nahrungssuche des Wildtieres Wolf fielen in früheren Zeiten natürlich auch Haustiere (Schafe, Ziegen u. a.) zum Opfer. Das brachte ihm den Ruf des "bösen" Wolfes ein. Der Wolf wurde verstärkt zum Jagdobjekt und war seit Mitte des 19. Jahrhunderts in Deutschland bereits ausgerottet. Das natürliche Beuterverhalten des Wolfes ist aus heutiger Sicht weder furchterregend noch monströs. Der Wahrheitsgehalt vieler gruseliger Wolfsgeschichten ist meist gering oder verfälscht.

DIE STÄRKE DES WOLFES IST DIE GEMEINSCHAFT,

der Rudel, in dem er sozial und harmonisch lebt.

So kann der Wolf Vorbild und ein durchaus anwendbares Symbol in der Gegenwart sein.

